



<https://biz.li/41ve>

RADSPORT: HEIKE ZWIRNER-SOTT UND JÖRG HANNE FAHREN EROICA VALKENBURG

Veröffentlicht am 04.07.2023 um 08:57 von Redaktion LeineBlitz

Regen, Sturm und sogar ausgewaschene Schotterpisten konnten Heike Zwirner-Sott und Jörg Hanne vom TKJ Sarstedt nicht abhalten, am Wochenende bei der Eroica Valkenburg, einer Veranstaltung für klassische Rennräder im südlichen Teil der Niederlande, an den Start zu gehen. Im klassischen Rennrad-Outfit mit Wolltrikot und Lederschuhen standen die beiden Sarstedter morgens im Nieselregen mit anderen unentwegten Radenthusiasten an der Startlinie in Valkenburg in der Region Limburg. Wetterbedingt entschieden sich die beiden kurzfristig, nur die mittlere Distanz der angebotenen Strecken zu absolvieren, was sich als gute Wahl herausstellten sollte, denn am Ende standen auch hier 115 Kilometer und fast 1400 Höhenmeter bei sehr schwierigen Bedingungen zu Buche. In Erinnerung an Rennen in der Frühzeit des Radsports wurden viele Abschnitte auf unbefestigten Straßen und Feldwegen absolviert. Die starken Regenfälle zwei Wochen zuvor hatten die Strecken auf vielen Passagen so aufgeweicht und ausgewaschen, dass diese nur sehr schwer befahren werden konnten. "Ich musste permanent aufpassen, um nicht durch Schlaglöcher oder Spurrillen Defekte zu riskieren oder gar zu stürzen", sagt Jörg Hanne nach der Rückkehr nach Sarstedt. "Auf einigen Abschnitten mussten wir unsere Räder sogar schieben". Trotz aller Widrigkeiten kamen die beiden TKJler pannen- und sturzfrei ins Ziel. Fahrzeiten und Platzierungen werden traditionsgemäß bei Eroica-Veranstaltungen nicht erfasst. Jeder Teilnehmer, der ins Ziel kommt, wird gefeiert und ist "heldenhaft", was der Name Eroica im Ursprung bedeutet.



Jörg Hanne und Heike Zwirner-Sott vom TKJ Sarstedt sind bei der Eroica Valkenburg am Start - und kommen auch ins Ziel.